



Hygienekonzept der Hochschule in Hochform

für die Durchführung der Gesundheitsaktionstage und der Beratungen der TK auf dem Campus der TH Wildau

Das Projekt Hochschule in Hochform hat folgende Hygienemaßnahmen zur Durchführung der Gesundheitsaktionstage in dem Behandlungsraum des Gesundheitscoachs und der Beratungen in der TK Lounge ergriffen:

I Allgemeine Maßnahmen

- Innerhalb der Gebäude der Hochschule ist das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** verpflichtend. Diese Pflicht gilt auch in der TK Lounge und dem Behandlungsraum des Gesundheitscoachs. Ausgenommen von der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung sind Gehörlose und schwerhörige Menschen, ihre Begleitperson und im Bedarfsfall Personen, die Hygienekonzept der Technischen Hochschule Wildau mit diesen kommunizieren sowie Personen, denen die Verwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung wegen einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist. Dies ist möglichst durch ein ärztliches Attest nachzuweisen.
- Über die **Hygienemaßnahmen und deren Einhaltung** wird der/die Teilnehmer/in informiert. Das erfolgt über einen Aushang, der die zentralen Inhalte des Hygieneplans übersichtlich auf einer Seite darstellt. Zusätzlich wird durch gut **sichtbare Aufkleber und Plakate** über die Abstandshaltung und Hygiene Einhaltung informiert: Plakate und Hinweisschilder (DIN A4 oder DIN A3) zum Mindestabstand zur Anbringung an Eingangstüren. Der/Die Teilnehmende wird darüber hinaus auf der Anmelde-Liste darauf hingewiesen, dass die Teilnahme an einer Beratung/ Behandlung nur ohne Covid-19-typische Symptome (wie Fieber oder erhöhte Temperatur, trockener Husten, Geruchs- und Geschmacksverlust und Schnupfen) möglich ist und sich die Teilnehmer/innen, mindestens 14 Tage zuvor, in keinem Risikogebiet aufgehalten haben dürfen.
- Die **regelmäßige Lüftung** (nach jeder Beratung/ Behandlung für mindestens 5 Minuten) der Beratungs- und Behandlungsräume erfolgt durch die TK Hochschulberaterin und den Gesundheitscoach.
- Die **regelmäßige Reinigung**, nach jeder Beratung/ Behandlung, von häufig berührten Flächen (wie Türklinken und -griffe und Tische) erfolgt durch die TK Hochschulberaterin und den Gesundheitscoach.
- Die Bereitstellung von **Desinfektionsmittel** in der TK Lounge sowie im Behandlungsraum des Gesundheitscoachs erfolgt durch die TK Hochschulberaterin.

- Eine **Online-Anmeldung** erfolgt vor der Beratung/Behandlung über das Anmeldeportal, um die Begrenzung der Personenanzahl in der TK Lounge und im Behandlungsraum des Gesundheitscoachs sicherzustellen. Zusätzlich wird bereits auf der Anmeldeplattform darauf hingewiesen, dass die Teilnahme an einer Beratung/Behandlung nur ohne Covid-19-typische Symptome (wie Fieber oder erhöhte Temperatur, trockener Husten, Geruchs- und Geschmacksverlust und Schnupfen) möglich ist und sich die Teilnehmer/innen, mindestens 14 Tage zuvor, in keinem Risikogebiet aufgehalten haben dürfen.
- Die **Dokumentation der Teilnehmer/innen** zur Nachverfolgung einer Infektionskette anhand von Anmeldebögen mit Namen und Telefonnummer sowie einer Unterschrift des Teilnehmenden. Dieser Anmeldebogen wird anonym verschlossen und anschließend nach 14 Tagen vernichtet. Im Falle einer Infektion werden die gesammelten Daten an das zuständige Gesundheitsministerium übermittelt. Alle Teilnehmer/innen werden über die Datenschutzvorkehrungen und den Umgang mit ihren Daten aufgeklärt.
- Die **Bereitstellung Allgemeiner Hygienetipps** der BZgA (Plakat "10 Hygienetipps")
- Die **Einhaltung eines Mindestabstands** zwischen einzelnen Personen von 1,5m. Dies gilt auch außerhalb der Räumlichkeiten. Eine Ausnahme gilt bei der Behandlung durch den Gesundheitscoach. Der Schutz des Gesundheitscoachs erfolgt durch gesonderte Schutzmaßnahmen (siehe II).

II Gesonderte Maßnahmen für den Behandlungsraum des Gesundheitscoachs

- Die **Handhygiene** wird im Behandlungsraum durch verpflichtendes Händewaschen des oder der Patienten/innen sowie zusätzliches Desinfektionsmittel sichergestellt. Ein Waschbecken im Behandlungsraum ist vorhanden.
- Die Sicherstellung des **Schutzes des Gesundheitscoachs** durch das Tragen von Einweghandschuhen, eines Visierschutzes und eines Schutzanzuges während der gesamten Behandlung durch den Gesundheitscoach.
- Die **Begrenzung der Personenanzahl** auf maximal zwei Personen.

III Gesonderte Maßnahmen für die Beratungen in der TK Lounge

- Die Installation einer **Plexiglasscheibe** zwischen dem oder der Teilnehmer/in und der TK Hochschulberaterin in der TK Lounge.
- Die **Begrenzung der Personenanzahl** in den Räumlichkeiten der TK Lounge mit maximal drei Personen.
- Die **Einhaltung eines Mindestabstands** zwischen dem oder der Teilnehmer/in und der TK Hochschulberaterin von 1,5 m.
- Die **Bereitstellung von Kugelschreibern** in der TK Lounge erfolgt durch die TK Hochschulberaterin. Zur Vermeidung des Übertragungsrisikos wird der Kugelschreiber dem/der Teilnehmer/in nach Gebrauch mitgegeben.

Das Gesundheitsprojekt plant eine baldige Durchführung der Gesundheitsaktionstage und der Beratungen durch die TK Hochschulberaterin. Im Namen aller Mitglieder/innen des Gesundheitsprojekts freuen wir uns die Räumlichkeiten in der **Halle 17** nutzen zu können, um allen Hochschulangehörigen eine bestmögliche Beratung bieten zu können und somit präventiv Erkrankungen vorbeugen zu können.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen,
Ronja Heymann und Max Rau

*Gesundheitsbotschafter der TH Wildau
Projekt „Hochschule in Hochform“
In Kooperation mit der Techniker Krankenkasse*